

Albin Eser/Hans-Georg Koch (Hrsg.)

Schwangerschaftsabbruch im internationalen Vergleich

Rechtliche Regelungen - Soziale Rahmenbedingungen - Empirische Grunddaten

Teil 1: Europa

Teil 2: Außereuropa

Band 1 bietet in 20 Länderberichten einen nahezu flächendeckenden Überblick zum Recht des Schwangerschaftsabbruchs in Europa. Im Mittelpunkt steht die Darstellung des äußerst vielfältigen rechtlichen »Lösungsvorrats« zu einem Gebiet, das weltweit in den vergangenen Jahrzehnten eine regelrechte Reformwelle und dabei einen mehr oder weniger weitgehenden Rückzug des Strafrechts erlebt hat. Besondere Aufmerksamkeit gilt den jeweiligen materiellrechtlichen Zulässigkeitsvoraussetzungen, die schlagwortartig als »Indikationslösung« oder »Fristenlösung« bezeichnet zu werden pflegen. Ausführlich wird das jeweils zur Durchführung eines legalen Eingriffs einzuschlagende Verfahren (insbesondere Beratung der Schwangeren und Feststellung der Zulässigkeitsvoraussetzungen) dargestellt. Breiten Raum nimmt auch die Erörterung der Sanktionen ein, die für den Fall eines unerlaubten Schwangerschaftsabbruchs vorgesehen sind. Soweit im Rahmen einer primär juristischen Untersuchung möglich, wird durch Hinweise zu den sozio-kulturellen Rahmenbedingungen das »soziale Klima« skizziert, in dem sich Recht und Praxis des Schwangerschaftsabbruchs bewegen. Ferner wird rechtstatsächliches Datenmaterial zur Verbreitung des Schwangerschaftsabbruchs und zu seiner Strafverfolgung zugänglich gemacht. Jeder Landesbericht schließt mit Hinweisen zur aktuellen rechtspolitischen Diskussion. Die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen sind in einem Anhang dokumentiert.

Band 2, der den Darstellungsprinzipien des 1. Bandes folgt beinhaltet die Landesberichte über die außereuropäischen Länder.

1988, 1744 S., geb., 278,- DM, ISBN 3-7890-1365-X /Bd. 1

1989, 1353 S., geb., 298,-DM, ISBN 3-7890-1612-8 /Bd. 2

(Rechtsvergleichende Untersuchungen zur gesamten Strafrechtswissenschaft, 3. Folge, Bd. 21.1 und Bd. 21.2)

Helmar Bley

Lexikon der Grundbegriffe des Sozialrechts

Das neue Werk ist ein

- *Systemlexikon*, das 111 ausgewählte Stichwörter nach Sachgebieten ordnet und darstellt. Sachlich Zusammengehörendes bleibt auch räumlich beieinander.
- *Fundamentallexikon*, das sich auf die wesentlichen Grundbegriffe beschränkt.
- *Problemllexikon*, das die Stichwörter bietet, die sich in der Praxis der Verwaltung und Rechtsprechung als problemträchtig erwiesen haben.
- *Rechtslexikon*, das intensiv die einschlägigen Urteile der Obergerichte auswertet und nachweist.

1988, 254 S., brosch., 68,-DM, ISBN 3-7890-1605-5

Die Ergänzung

Helmar Bley

Verfahrensmängel im Sozialprozeß

Eine tabellarische Darstellung

Anliegen des Buches ist es, die wesentlichen Verfahrensmängel schlagwortartig und systematisch aufzubereiten. Die Rechtsprechung, insbesondere des Bundessozialgerichts und des Bundesverfassungsgerichts, wurde eingehend dargestellt.

Wegen verfahrensrechtlicher Parallelen ist das Kompendium aber auch für den Verwaltungsprozeß und den Finanzprozeß, partiell sogar für den Zivilprozeß von Nutzen.

Beide Werke wenden sich an:

- *Lernende und Examenskandidaten*, die konzentrierte Information benötigen,
- *Praktiker* in Verwaltung und Rechtsprechung, die früher Gelerntes wieder auffrischen oder Einzelprobleme nachschlagen wollen,
- *Rechtsanwälte*, die ihre Mandanten auch im Sozialrecht gut beraten möchten oder den „Fachanwalt für Sozialrecht“ anstreben.

1988, 92 S., brosch., 24,-DM, ISBN 3-7890-1681-0



Nomos Verlagsgesellschaft
Postfach 610 • 7570 Baden-Baden

